



Gruppenfoto mit Organisator Dr. Anton Wankhammer, Bezirksstellenleiter MR Dr. Peter Sigmund und OA Dr. Fritz Rausch (v.l.n.r.) Foto: Glettler

## Wiederbelebungstraining

Am 23. Oktober 2010 fand in der Dienststelle des Roten Kreuzes Wildon bereits zum sechsten Mal ein gemeinsames Wiederbelebungstraining (Megacodetraining) mit den praktischen ÄrztInnen aus dem Sprengel Wildon statt. Für die 15 freiwillig teilnehmenden RettungssanitäterInnen bestand die Möglichkeit der intensiven Wiederholung von Maßnahmen im Rahmen der erweiterten Kinder- und Säuglingswiederbelebung in Zusammenarbeit mit den ansässigen Ärztinnen Dr. Ute Günzberg und Dr. Maria Zöhrer.

Als Schwerpunkt für die ÄrztInnen Dr. Günzberg, Dr. Zöhrer und Bezirksstellenleiter MR Dr. Peter Sigmund stand die Intubation (Einführung einer Hohlsonde) zur Sicherung der Atemwege von Säuglingen und Kindern auf dem Programm. Dazu lud Organisator und Notarzt Dr. Anton Wankhammer einen Anästhesisten des

Krankenhauses der Barmherzigen Schwestern Linz, Herrn Oberarzt Dr. Fritz Rausch, ein. Über die verschiedenen Methoden und Strategien der Stressverarbeitung nach belastenden Einsätzen (SvE) für RettungssanitäterInnen referierte der eigens ausgebildete Kollege Herr Andreas Weiland. Gemeinsam wurde über bisherige belastende Erlebnisse im freiwilligen Rettungsdienst und der möglichen Bewältigungsstrategien diskutiert.

In Vertretung des Ortsstellenleiters Wildon, Herrn Wolfgang Schöpf, bedankte sich der hauptberufliche Mitarbeiter des Roten Kreuzes Wildon, Herr Josef Frießer, bei den freiwilligen RettungssanitäterInnen, den praktischen Ärzten und Vortragenden, für die gute Zusammenarbeit. Durch das stattgefundene Wiederbelebungstraining wurde ein weiterer Schritt zur Qualitätssicherung im Rettungsdienst gesetzt.

Richard Glettler

## Rotes Kreuz Wildon:

**Wir suchen freiwillige MitarbeiterInnen.**

Ob als SanitäterIn im Rettungswagen, als HelferIn bei Blutspendeaktionen, durch Besuche bei älteren oder einsamen Menschen, als Rotkreuz-Jugendliche/r, durch Unterstützung bei Dienststellen-Arbeiten oder Veranstaltungen – die Palette an Möglichkeiten beim Roten Kreuz ist sogar noch viel größer. Wie viel Zeit Sie dafür aufwenden wollen und wo Sie eingesetzt werden möchten, entscheiden Sie selbst. Der Rettungs- und Krankentransportdienst erfordert verständlicherweise eine umfassende Aus- und Weiterbildung auf höchstem Niveau.

Das Rote Kreuz Wildon sucht **interessierte** und **sozial engagierte** Menschen, die ihre Freizeit mit einer sinnvollen Tätigkeit aufwerten möchten.

Informationen erhalten Sie beim Journaldienst des Roten Kreuzes Leibnitz (Tel. 050 1445-22111) oder [wildon@st.rotekreuz.at](mailto:wildon@st.rotekreuz.at)

## Frühmorgens in der dunklen Kirche

Wir wollen gemeinsam im Advent die Ankunft unseres Herrn erwarten. Erstmals wird es in allen Kirchen des Pfarrverbandes eine Rorate geben. Der Gottesdienst beginnt um sieben Uhr früh immer in einer anderen Kirche und wir möchten die Bevölkerung ganz bewusst bitten über die Pfarrgrenzen hinauszusehen und zu den dortigen Roraten zu fahren. Unser Pfarrverband ist recht überschaubar und acht Kilometer (Lang – Wildon) sind in unserer mobilen Zeit längst kein Hindernis mehr.

Als Abschluss und Aufwärmung gibt es immer auch ein Frühstück im Pfarrhof, bei dem es Gelegenheit zum Gespräch gibt.

Pfarre Lang:  
**Samstag, der 04.12.2010**  
Pfarre Wildon:  
**Samstag, der 11.12.2010**

Pfarre St. Margarethen:  
**Samstag, der 18.12.2010**



## Sammelaktion 12.12.2010

in allen Kirchen des Pfarrverbandes

Der VinziMarkt in Leibnitz ist für zahlreiche Leute mit niedrigem Einkommen die einzige Möglichkeit günstig einzukaufen. Gerade zur Weihnachtszeit ist der Bedarf an Lebensmitteln besonders groß. Darum wollen wir auch in diesem Jahr den Trägerverein bei der Arbeit unterstützen und sammeln am Sonntag, den 12.12.2010 Grundnahrungsmittel (Mehl, Zucker, Salz, Konserven, usw.). Bringen Sie bitte Ihre Spende

nach dem Sonntagsgottesdienst in den Mittelgang der Kirche. Sie werden dort abgeholt.

Die Mitarbeiter des VinziMarktes freuen sich ausserhalb dieser Aktion über Ihre Spenden.

VinziMarkt Leibnitz  
Schmiedgasse 20  
8430 Leibnitz  
**Öffnungszeiten**  
DI SA von 9 bis 13 Uhr  
DO von 14 bis 18 Uhr

## Friedhof

Allen Friedhofsbesuchern danke für die verlässliche und treue Gräberpflege.

In Lang mäht schon seit Jahren Herr Josef Schlögl den Friedhof; in St. Margarethen hat heuer Herr Florian Suppan diese Aufgabe neu übernommen. In Wildon danken wir Herrn Horak für die über lange Jahre geleistete Friedhofspflege. Wir hoffen, dass wir bis zum Frühjahr einen neuen Friedhofsmäher finden können. (Nachfragen bitte an Herrn Franz Zirngast in Kainach.)

**WIR SUCHEN DICH!**

Das Rote Kreuz Leibnitz startet noch in diesem Jahr\* einen Ausbildungskurs zum/r **RettungssanitäterIn.**

Informationen & Anmeldung beim Journaldienst Leibnitz unter 050 1445-22111 [www.rk-wildon.at](http://www.rk-wildon.at)

Leini K., Rettungssanitäterin seit 33 Jahren

## In eigener Sache

Diesem Pfarrblatt liegt wieder ein Zahlschein bei. Mit Ihrer Unterstützung ermöglichen Sie uns die Zeitung in der gewohnten Qualität weiterhin pünktlich zu liefern. Darüber hinaus stehen Ihnen sämtliche Zeitungen (seit 2004 für die Pfarre Wildon) auch ONLINE zur Verfügung. Bei Wünschen und Beschwerden wenden Sie sich bitte direkt an das Redaktionsteam. Wir bemühen uns und werden die Zusammenarbeit noch verbessern. Vielen Dank!